

BUCHVORSTELLUNG

von Klaus Oberzig

Die Welt im Anthropozän

Erkundungen im Spannungsfeld zwischen Ökologie und Humanität

Noch vor wenigen Jahren waren die Namen der Erdzeitalter nur wenigen Fachleuten geläufig. Das hat sich gewandelt, seit die Menschheit den Planeten Erde, seine Umwelt und sein Klima so nachhaltig verändert, dass dies bereits im Alltag spürbar ist. Daraus ist um das Jahr 2000 ein neuer Begriff für die gegenwärtige erdgeschichtliche Epoche entstanden: das Anthropozän. Abgeleitet ist er vom altgriechischen *ánthropos*, also Mensch und meint den Zeitabschnitt, in dem der Mensch zu einem der wichtigsten Einflussfaktoren auf die biologischen, geologischen und atmosphärischen Prozesse auf der Erde geworden ist.

Das Grundmerkmal des Anthropozän ist die dynamische Wechselwirkung zwischen unserer technischen Zivilisation mit ihrer Produktionsweise und der Natur. Eine Dynamik, welche die Menschheit bisher noch nicht zu beherrschen gelernt hat. Das liegt, so eine der Thesen des Buches, auch am Widerspruch zwischen seinem biologischen und seinem geistigen Wesen, der sich auf das Verhältnis von Natur und Kultur überträgt. Die Folge ist eine ständige Spannung zwischen ökologischen Erfordernissen, humanitären Maßstäben und der globalen Ökonomie. Dafür trägt die Menschheit eine Verantwortung, die sie im Denken und Handeln vor gewaltige Herausforderungen stellt. Die Suche nach Orientierung und Lösungen spitzt sich auch zu einer Auseinandersetzung um Ethik und Humanität zu, seit sich mit der Präsidentschaft von Donald Trump in den USA eine Linie der Leugnung des Klimawandels durchgesetzt hat.

Das Buch befasst sich mit den ökologisch-evolutionären Perspektiven, mit der Frage nach den humanitären Maßstäben und der gesellschaftlichen Praxis in der globalisierten Welt. Das reicht von der Diskussion über Trends der weltweiten Land- und Bodennutzung bis zu Climate Engineering. Reizvoll ist dabei, dass mit Held und Vogt zwei Vertreter der evangelischen und der katholischen Sozialethik neben dem Ökologen Haber Vertreter einer Gegenposition zum kreationistischen Denken sind.



Die Welt im Anthropozän
Wolfgang Haber, Martin Held,
Markus Vogt (Hrsg.)
184 Seiten,
oekom verlag München,
Mai 2016
ISBN-13: 978-3-86581-773-0
Preis: 24.95 €
Erhältlich als e-Book

von Matthias Hüttmann

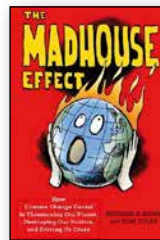
The Madhouse Effect

How Climate Change Denial Is Threatening Our Planet, Destroying Our Politics, and Driving Us Crazy

Der deutsche Klimaforscher Stefan Rahmstorf hat dieses bemerkenswerte Buch erst kürzlich auf seinem KlimaLounge-Blog vorgestellt. Das ist wenig überraschend, wenn man weiß dass das humorvoll-ernste Werk von seinem Klimaforscherkollegen Mike Mann verfasst wurde. Mann ist einer der Hauptautoren des dritten Sachstandsberichtes des IPCC zur globalen Erwärmung und dort wiederum maßgeblich verantwortlich für den Abschnitt über erdgeschichtliche Klimaänderungen. Auch außerhalb der Fachkreise hat er durch sein "Hockeyschläger-Diagramm" Bekanntheit erlangt. Mann gilt als profiliertes Warner vor der globalen Erwärmung. Er schreibt dazu auch regelmäßig Beiträge für den Blog RealClimate. Die Folge: Ähnlich wie Rahmstorf wird er von Klimaleugnern massiv angegangen.

Eine ganz besondere Qualität erhält das Buch durch die zahlreichen bissigen Zeichnungen des Cartoonisten Tom Toles. Der politische Karikaturist hat unter anderem schon den Pulitzer-Preis für „editorial cartooning“ erhalten. Toles zeichnet momentan vor allem für die Fake-News Zeitung Washington Post. Auch der größte US-Präsident aller Zeiten ist im „Madhouse Effect“ bereits verewigt. Während in den vergangenen Jahren zahlreiche sachliche Bücher über den Klimawandel veröffentlicht wurden, zeichnet sich dieses durch seine klare und unkomplizierte Sprache in Kombination mit einem satirischen Unterton aus. Stefan Rahmstorf schreibt dazu: „Diese verrückte Welt lässt sich manchmal nur mit Humor aushalten, und so erlauben sich Toles und Mann in ihrem Buch einen großartigen (und doch auch ernsten) Spaß mit den verbotenen Abstreitern der Realität, die massiv von Interessengruppen finanziert werden, aber sich nicht selten gar als moderne Galileos inszenieren.“

Schade nur, dass das Buch momentan nur in der Originalfassung erhältlich ist. Denn leider nehmen in Deutschland nur die wenigsten Leser englischsprachige Texte, nicht einmal Cartoons, zur Kenntnis. Aber vielleicht ändert sich das ja in Kürze.



The Madhouse Effect
Michael E. Mann and Tom Toles
208 Seiten,
Columbia University Press,
September 2016
ISBN: 9780231177863
Preis: 24.95 \$
Erhältlich als e-Book

Fünf Sterne zu vergeben ★★★★★

Die in der SONNENENERGIE besprochenen Bücher werden mit Sternen bewertet. Wir wollen Ihnen dadurch helfen, die Qualität der vorgestellten Literatur besser einschätzen zu können.

Dazu bewerten wir nach 10 Kriterien und vergeben jeweils bis zu 5 Punkte. Alle Kriterien werden einfach, lediglich die Bewertung „Subjektives Urteil“ doppelt gewichtet. Aus dem Durchschnitt dieser Bewertungen ergibt sich die Gesamtbewertung für die Vergabe der Sterne.

Nach folgenden Kriterien bewerten wir:

Thema / Idee ■ Aktualität ■ Relevanz ■ Sprachqualität
■ Glaubwürdigkeit ■ Tiefgründigkeit ■ Aufmachung
/ Layout ■ Verständlichkeit (Inhalt) ■ Preisgestaltung
■ Subjektives Urteil

In Kürze werden wir auf unserer Homepage unter www.dgs.de/presse/buchvorstellungen damit beginnen, die Buchvorstellungen aus der SONNENENERGIE im Nachgang zu veröffentlichen.

Die hier vorgestellten Bücher sind direkt bei den Verlagen wie auch im gut sortierten Fachbuchhandel (www.solar-buch.de) oder über den DGS-Buchshop erhältlich.

von Matthias Hüttmann

Gebäudeintegrierte Solartechnik

Photovoltaik und Solarthermie – Schlüsseltechnologien für das zukunftsfähige Bauen

Dass dieses geschmackvolle Buch von Architekten, Bauingenieuren, Physikern und Umweltingenieuren verfasst wurde, merkt man schnell. Besonders die Sprache der Architektur ist augenfällig. Die Zusammenarbeit der verschiedenen Disziplinen macht deutlich, dass Solartechnik im Gebäude schon lange keine additive Technik mehr ist. Wie der Titel bereits ankündigt, geht es in Zukunft immer mehr um die Integration der Technik in die Hülle und mehr noch: Ambitionierte Hersteller, Planer und auch Handwerker sind gefragt, wenn es um hocheffiziente Gebäudehüllen und gebäudeintegrierte Solartechnik geht. Das Buch behandelt Wissenswertes zu verfügbaren Solarenergiesystemen, deren Normierung und Zulassung, der Einbindung in die Haustechnik sowie zur gestalterischen und konstruktiven Integration in die Gebäudehülle. Unterstützt wurde die Buchpublikation im Übrigen durch den Solarenergieförderverein Bayern e.V.

★★★★☆



Gebäudeintegrierte Solartechnik
 Roland Krippner (Hrsg., Autor), et al.
 144 Seiten,
 Verlag DETAIL,
 November 2016
 ISBN:
 978-3955533250
 Preis: 59.90 €

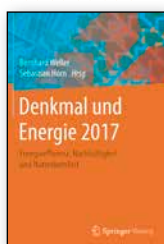
von Matthias Hüttmann

Denkmal und Energie 2017

Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Nutzerkomfort

Angesichts des drängenden Handlungsdrucks durch den Klimawandel kommt der Sanierung von Bestandsgebäuden eine große Bedeutung zu. Auch ist die Energiebilanz im Vergleich zum Neubau oft besser als vermutet. Das betrifft auch die Kostenseite. Neben der allgemeinen Zurückhaltung, die Sanierungsrate in Deutschland liegt heute bei etwa einem Prozent, wirkt der Denkmalschutz oftmals als Bremse. Dafür sind jedoch nicht nur die Denkmalschutzbehörden verantwortlich, es fehlt bisweilen auch an gelungenen Praxisbeispielen. Diese findet sich in der Ausgabe des 2017'er Jahrbuchs reichlich. Als Handreichung für alle Skeptiker und engagierte Planer ist die Ausgabe durchaus gut nutzbar, auch wenn die Publikation mehr an einen Tagungsband erinnert. Die Beispiele machen Mut, dass energetische Sanierungen auch unter der Beachtung des Denkmalschutzes sehr gut möglich sind.

★★★★☆



Denkmal und Energie 2017
 Bernhard Weller, Sebastian Horn
 260 Seiten,
 Springer Vieweg,
 November 2016
 ISBN:
 978-3658164539
 Preis: 22.99 €

von Matthias Hüttmann

Fassaden Atlas

Grundlagen, Konzepte, Realisierungen (Zweite überarbeitete und erweiterte Auflage)

Vom Umfang und äußerer Aufmachung erinnert das Werk an den guten alten Weltatlas. Aufwändig in der Ausführung und sehr umfangreich werden in vielen hochwertigen Abbildungen und technischen Schnittzeichnungen die unterschiedlichsten Fassadenkonzepte in Detail dargestellt. Es ist dabei unvermeidlich, dass so manche Darstellung ein wenig eingezwängt wirkt und das Buch mit zwei Kilo nicht mehr ganz so handlich ist. Dennoch ist der Fassaden-Atlas ein hervorragendes Grundlagenbuch. Allein die ausführliche Übersicht und Beschreibung der unterschiedlichsten Materialien und Konstruktionen wie auch der beschriebenen Beispiele lassen es zu einem nützlichen Nachschlagwerk werden. Gerade im Zuge des Wandels weg von der reinen Schutzfunktion hin zum hocheffizienten Bauteil fällt der Gebäudehülle beim Zusammenspiel von Form, Licht, Material, Energie und Funktionalität eine große Aufgabe zu. Der Fassaden Atlas ist hierbei ein hilfreiches, wenn gleich nicht allzu kostengünstiges, Compendium.

★★★★☆



Fassaden Atlas
 Thomas Herzog, Roland Krippner, Werner Lang
 352 Seiten,
 Verlag DETAIL,
 November 2016
 ISBN:
 978-3955533281
 Preis: 130,00 €

von Matthias Hüttmann

Gebäude mit Energiegewinn

Schritte zum Energieüberschuss in Neubau und Bestand

Die Begrifflichkeiten sind nicht immer leicht verständlich, Gebäudetypen gibt es viele. Beispielsweise das Solar Aktiv-Haus, das Nullenergiehaus, das Plusenergiehaus, das Nullemissionshaus, das Effizienzhaus, das Netto-Nullenergiehaus ... um nur ein paar zu nennen. Bei diesen Häusern geht es meist weniger um Energieautonomie, sondern vielmehr um positive Energie- bzw. Emissionsbilanzen. Meist wird über den Zeitraum eines Jahres betrachtet bilanziert. Genau hier setzt das Buch an: Es geht um „Gewinn“ bzw. „Überschuss“ und um Gebäude, die mehr Energie erzeugen als sie verbrauchen. Die Autoren gehen es systematisch an und beschreiben die einzelnen Schritte der Planung. Von der Bilanzierung, der möglichen Reduzierung über die regenerative Energieproduktion bis hin zu Beispielen von Neu- und Altbau wie auch Ein- oder Mehrfamilienhäusern. Der umfangreiche Inhalt wird anschaulich und praxisbezogen aufbereitet.

★★★★☆



Gebäude mit Energiegewinn
 Marc Großklos, Margrit Schaedt
 368 Seiten,
 Fraunhofer IRB Verlag,
 Oktober 2016
 ISBN:
 978-3-8167-9663-3
 Preis: 69.00 €